

Im Obstgarten im Dezember

Автор(и): ас. Кирил Кръстев, Институт по декоративни и лечебни растения – София

Дата: 07.12.2024 *Брой:* 12/2024



Anfang Dezember wird ein deutlicher Temperaturrückgang erwartet. Ausnahmen wird es entlang der Schwarzmeerküste geben, wo höhere Temperaturen prognostiziert werden.

Gegen Ende der ersten und an den meisten Tagen der zweiten und dritten Dekade werden die prognostizierten Temperaturen nahe an den klimatologischen Normwerten liegen. Im Laufe des Monats sind minimale Temperaturen bis zu minus 10°C zu erwarten.

Der erwartete Niederschlag im Dezember, etwa in Höhe der Monatsnorm, wird die Bodenfeuchtevorräte in den 50 und 100 cm Bodenschichten erhöhen. In der dritten Novemberdekade war der Stand der Bodenfeuchtevorräte in den meisten Landesteilen für die Jahreszeit ungewöhnlich niedrig. An Orten in der

Thrakischen Tiefebene (Plowdiw, Pasardschik, Tschirpan), wo der Novemberrniederschlag knapp war, fehlte produktive Feuchtigkeit in der gesamten ein Meter mächtigen Bodenschicht.

Agrotechnische Maßnahmen

In Obstanlagen

Arbeiten zur Pflanzung neuer Bäume und zum Nachpflanzen ausgefallener Bäume in jungen Anlagen können bis zum ersten nachhaltigeren Bodenfrost fortgesetzt werden.

Die Arbeiten zur Einzäunung der Anlagen mit Netzen werden fortgesetzt.

In neu angelegten Anlagen werden Drahtgerüstkonstruktionen errichtet, wobei Betonpfosten mit einer Länge von 2,5 m und einem Querschnitt von 8/8 cm verwendet werden. Sie werden auf eine Tiefe von 50 cm eingeschlagen. Die Endpfosten werden mit Stützen verstärkt, und der Abstand zwischen den Pfosten in der Reihe beträgt 15–20 m.

Die Schnitтарbeiten in Apfel- und Birnenanlagen werden fortgesetzt.

In Obstlagerhäusern wird die Einhaltung des Lagerregimes überwacht.

Samen werden stratifiziert.

In Erdbeerpflanzungen

Bei Frostgefahr für neu gepflanzte und junge Pflanzen wird der Boden um sie herum verdichtet.



Erdbeerpflanzen werden in beheizten Gewächshäusern gepflanzt.

Der Zustand von Erdbeerpflanzmaterial, das in Kühlräumen für die Frühjahrs- und Sommerpflanzung gelagert wird, wird überprüft.

In Himbeerpflanzungen



Bei Frostgefahr werden die Pflanzen rechtzeitig angedrückt. Um stehendes Wasser vor dem Einfrieren zu bewahren, wird eine Drainage durchgeführt. Neue Drahtgerüstkonstruktionen werden installiert und alte repariert. Verpackungsmaterialien und Geräte werden repariert.

Pflanzenschutzmaßnahmen

In Obstanlagen

Im Hinblick auf die Notwendigkeit von Winterspritzungen werden alle Anlagen begutachtet, um die Populationsdichte wirtschaftlich bedeutender Krankheiten und Schädlinge zu bestimmen. Zur Bestimmung der Milbendichte werden 40 Triebe mit einer Länge von 8–10 cm, gesammelt von 10 Bäumen, und 5 Stücke alte Rinde mit einer Größe von $\frac{1}{2} \text{ cm}^2$ für jeweils 10 Dekar Anlage untersucht. Die gesammelten Triebe werden unter einer binokularen Lupe untersucht. Auf die gleiche Weise wird der Überwinterungsbestand anderer Schädlinge (überwinternde Eier von Blattläusen, Larven der Pflaumenschildlaus und der San-José-Schildlaus usw.) bestimmt.

Die Beseitigung von Zwischenwirten für Krankheiten und Schädlinge wird fortgesetzt, ebenso wie von Bäumen, die stark von Borkenkäfern befallen oder mit Viren (Scharka bei Pflaumen, Gummiholz bei Äpfeln) und Pilzkrankheiten (Silberblatt) infiziert sind.



Die Winterspritzung von Kirsch-, Pfirsich-, Aprikosen- und Mandelanlagen mit 2%iger Bordeauxbrühe zur Bekämpfung der Schrotschusskrankheit wird fortgesetzt.

Pflanzenschutzmittel, Ersatzteile, Sprüh- und Stäubegeräte, Netze, Wellpappe, Holz und andere für Pflanzenschutzmaßnahmen notwendige Materialien werden beschafft.